

RS Vwgh 1991/2/22 90/12/0166

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.02.1991

Index

L00308 Bezüge Bürgermeisterentschädigung Vorarlberg

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §56;

AVG §66 Abs4;

BezügeG VlbG 1988 §10;

BezügeG VlbG 1988 §8;

BezügeG VlbG 1988 §9;

B-VG Art10 Abs1 Z11;

EGVG Art2 Abs2 B Z31;

Satzung Pensionsfonds LT VlbG 1988 §5 Abs3;

Rechtssatz

Im behördlichen Verfahren über die Gewährung einer begünstigt bemessenen Pension nach § 5 Abs 3 der Satzungen des Pensionsfonds des VlbG Landtages vor den Organen des Fonds ist das AVG auf Grund des Art II Abs 2 B Z 31 EGVG anzuwenden, da der Fonds nicht als Träger der Sozialversicherung angesehen werden kann, weil er keine Leistungen erbringt, die kompetenzrechtlich dem Sozialversicherungswesen (Art 10 Abs 1 Z 11 B-VG) zuzurechnen sind, und auch die übrigen im EGVG angeführten Ausnahmetatbestände hier nicht in Betracht kommen.

Schlagworte

Maßgebende Rechtslage maßgebender Sachverhalt Beachtung einer Änderung der Rechtslage sowie neuer Tatsachen und Beweise

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1991:1990120166.X03

Im RIS seit

22.02.1991

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at